



---

Süddeutsche Jährliche Konferenz

19.05.2011

Von Klaus Ulrich Ruof

## »Wo Himmel und Erde sich berühren...«

Tagung des Kirchenparlaments der Evangelisch-methodistischen Kirche

---

Die Süddeutsche Jährliche Konferenz (SJK), das Kirchenparlament der Evangelisch-methodistischen Kirche (EmK) in Süddeutschland, kommt vom 18. bis 22. Mai zu ihrer 9. Tagung in Öhringen und Heilbronn zusammen. Mit dem Thema »Wo Himmel und Erde sich berühren...« soll es einerseits um den persönlichen Glauben gehen, hebt Superintendent Wolfgang Rieker hervor, andererseits um die Frage, welche Auswirkungen dieser Glaube durch unsere Kirche und Gemeinden für diese Welt hat.

Auf der Tagesordnung der Konferenztagung, die in der Stadthalle „Kultura“ in Öhringen zusammenkommt, steht der Abschlussbericht einer Arbeitsgruppe zur Debatte, die für die deutschlandweite EmK die reduzierten Haushaltsmittel neu zuteilt. Ein strittiges Thema bleibt die sogenannte Regionalisierung, mit der die

Zusammenarbeit von Gemeinden innerhalb geographischer Regionen gestärkt und neu geordnet werden soll, um Personal und Mittel effektiver einzusetzen. Darüber hinaus nimmt zu Beginn des neuen parlamentarischen Jahrvierts die Neukonstituierung der Konferenz mit zahlreichen Wahlen einen breiten Raum ein.

## **Von Heilbronn nach Jamaika**

Der Konferenznachmittag am Sonntag in Heilbronn steht ganz im Zeichen des Friedens: Vor zehn Jahren hatte der Ökumenische Rat der Kirchen die »Dekade zur Überwindung von Gewalt« ausgerufen. Während die SJK-Konferenzgemeinde in Heilbronn feiert, beraten in Jamaika rund 1.000 Menschen darüber, wie dieser Prozess weitergehen soll. In den vergangenen zehn Jahren sei bei vielen Menschen die Überzeugung gewachsen, dass die jahrhundertlang praktizierte Kultur der Gewalt einer Kultur des Friedens weichen muss, sagt Hans Martin Renno, der Referent für gesellschaftliche und diakonische Verantwortung der EmK. Beim Konferenznachmittag sollen die Schwerpunkte des Treffens in Jamaika auf die Lebenssituation in Deutschland und in der EmK übersetzt werden. Hierfür sind Interviewgäste geladen, die zu den Themen Frieden in der Gemeinschaft, Frieden mit der Erde, Frieden mit der Wirtschaft und Frieden zwischen den Völkern befragt werden. Bischöfin Rosemarie Wenner wird der Frage nachgehen »Was geht uns (als Kirche) Frieden an?« Der Nachmittag soll dazu anregen, sich mit echtem Frieden zu beschäftigen. »Wir haben uns daran gewöhnt, dass Unfriede herrscht – und Frieden ist schon, wenn wir geradeso miteinander auskommen«, sagt Renno. Der Auftrag der Kirche in dieser Welt ist aber größer. Es ist nötig »beispielhaft Frieden zu leben und zum Frieden zu verhelfen«. Die Konferenztagung will dazu Mut machen und Anregungen geben.

*Klaus Ulrich Ruof*

Weitere Berichterstattung auf [www.emk-sjk.de](http://www.emk-sjk.de)

---

© 2019 - Evangelisch-methodistische Kirche